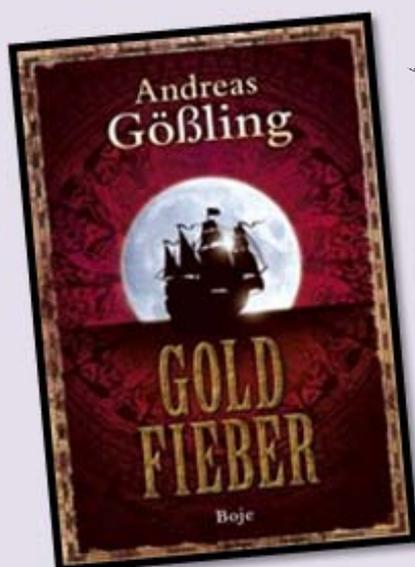




Anita Sauckel



ANDREAS GÖBLING

# GOLDFIEBER

Boje 2011 w 448 Seiten w 16,99 Euro w ab 14 Jahren ⚡⚡⚡

**W**ir schreiben das Jahr 1519: Der 16-jährige Orteguilla, Sohn eines Hidalgo, eines spanischen Grundbesitzers niederen Adels, schließt sich dem Eroberungszug des Konquistadoren Cortés nach Mexiko an. Da er als drittgeborener Sohn keinen Anspruch auf das väterliche Erbe hat, hofft er, in der Neuen Welt Landbesitz und Wohlstand zu erlangen. Orteguilla bewundert seinen Anführer, sieht zu ihm auf und möchte unbedingt hoch in dessen Gunst stehen. Während einer kriegerischen Auseinandersetzung mit den Bewohnern eines Maya-Dorfs rettet ein gleichaltriges indianisches Mädchen mit Namen Carapitzli überraschend Orteguillas Leben. Cortés und seine Männer behalten in diesem Kampf jedoch die Oberhand und nehmen anschließend die Frauen des Dorfes, darunter Carapitzli, gefangen. Fortan begleiten sie als Dolmetscherinnen die Expedition der Konquistadoren, deren größtes Ziel es ist, einen sagenhaften Goldschatz in die Hände zu bekommen. Schon sehr bald zeigt sich, dass die junge, in sich gekehrte Carapitzli ein Geheimnis hütet, das Orteguilla im Auftrag seines Herrn lüften muss. Allerdings kommen dem 16-Jährigen zunehmend Zweifel an der Richtigkeit von Cortés' Vorhaben...

Andreas Göbbling beschreibt mit viel Liebe zum Detail Aussehen, Kleidung, Sitten und Gebräuche der diversen indianischen Völker Mexikos und lässt auch deren komplizierte Sprache in die Handlung mit einfließen. Zudem erweist sich der Autor als Kenner der Geschichte dieser Ureinwohner und schildert u.a. auch die Rivalität einzelner Stämme untereinander. So versuchen beispielsweise die vom Aztekenherrscher Montezuma II. unterdrückten Stämme, die Ankunft der Spanier für ihre Zwecke auszunutzen. Diese Fülle von Informationen über das Leben der mittelamerikanischen Indianer ist einerseits sehr informativ und interessant. Andererseits beeinträchtigt die Menge an Fakten den Erzählfluss, wodurch die Handlung langatmig wirkt und der Spannungsaufbau regelmäßig unterbrochen wird.

Insgesamt ist „Goldfieber“ dennoch ein lehrreiches und unterhaltsames Buch, das die Kultur der Ureinwohner Mittelamerikas interessierten 14- bis 17-Jährigen anschaulich vermitteln kann.

[www.alliteratus.com](http://www.alliteratus.com) • [www.facebook.com/alliteratus](https://www.facebook.com/alliteratus)

© Alliteratus 2012 • Abdruck erlaubt unter Nennung von Quelle und Verfasser